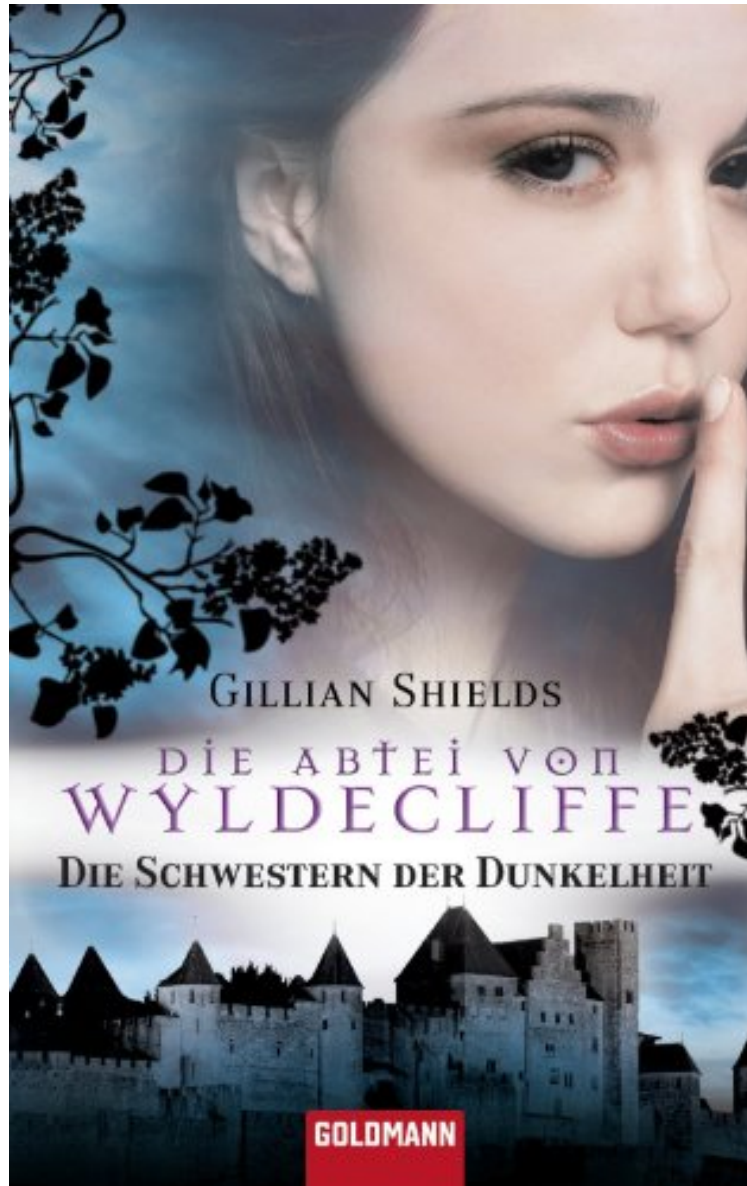


(Download) Die Abtei von Wyldcliffe: Die Schwestern der Dunkelheit

Die Abtei von Wyldcliffe: Die Schwestern der Dunkelheit

Von Gillian Shields

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #459003 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-16Erscheinungsdatum:
2011-05-16File Name: B00509CB4E | File size: 45.Mb

Von Gillian Shields : Die Abtei von Wyldcliffe: Die Schwestern der Dunkelheit before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Abtei von Wyldcliffe: Die Schwestern der Dunkelheit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Unheimlich, dster und voller RomantikVon TraumfederInhaltEvie Johnson ist nicht gerade glcklich das sie nach

Wyldcliff muss, doch eine andere Wahl gibt es für sie nicht. Angekommen in der trostlosen Moorlandschaft, muss sie sich damit abfinden eine Auenseiterin zu sein. Der Alltag ist besonders hart, vor allem weil Evie auf sich alleine gestellt ist. Tag für Tag muss sie die Einsamkeit und die Hänseleien von Celeste ertragen, doch dann lernt sie eines Nachts den geheimnisvollen Sebastian kennen. Er befreit sie von der Einsamkeit und in ihr Gefühl, die sie bisher nicht gekannt hatte. Doch nicht nur Sebastian tritt mit Wyldcliffe in Evies Leben, da ist auch noch dieses mysteriöse Mädchen. Immer wieder taucht sie wie aus dem Nichts auf und versucht Evie zu warnen. Doch was ist es, vor dem sie gewarnt werden soll? Hat es etwas mit Sebastian zu tun? Meine Meinung: "Die Abtei von Wyldcliffe" hat sich für mich als ein wunderbarer Start in die Reihe der Schwestern der Dunkelheit herausgestellt. Geheimnisvoll und dster wie die Moorlandschaft um die Abteischule, scheint der dichte Nebel um diese Geschichte. Jedes gelste Geheimnis öffnet eine Tür, die zu vielen weiteren führt, doch genau diese Tatsache macht das Ganze so interessant. In Evie Johnson trifft der Leser erstmal auf ein ganz normales Mädchen. Sie ist voller Selbstzweifel, als sie an der neuen Schule ankommt, versucht aber auch Stärke zu zeigen. Oft kommt es zu Situationen, bei denen sie am Liebsten explodieren würde und einfach nur schreien, doch ihre Selbstbeherrschung ist groß genug. Auch wenn Evie leidet, lässt sie nicht zu, dass irgendjemand es sieht. In Sebastian findet sie jemanden, dem sie sich anvertrauen kann. Er scheint sie zu verstehen. Doch es ist nicht nur die Tatsache, dass sie mit ihm reden kann, die Evie so fasziniert. In seiner Nähe erwachen in ihr Gefühle, die sie vorher nicht kannte. Neben der Einsamkeit am Tage und den wenigen Stunden mit Sebastian in der Nacht, wird Evie auch noch mit Visionen und seltsamen Träumen geplagt. Immer wieder erscheint da dieses Mädchen, das ihr so ähnlich sieht. Sie scheint Evie vor etwas warnen zu wollen. Mit Sarahs Hilfe macht Evie sich auf das Geheimnis hinter der Erscheinung zu Fuß. Doch als sie die Wahrheit erfährt, kann sie nicht glauben, denn die Wahrheit scheint unglaublich. Sebastian, der Junge, in den sich Evie verliebt, ist voller Geheimnisse. Er scheint nur Nachts aufzutauchen und spricht so gut wie nie von sich selbst. Jedes Mal, wenn er auf seine Vergangenheit angesprochen wird, versucht er auszuweichen und das Thema zu wechseln. Er hat in seinem Leben viel Schuld auf sich genommen, doch irgendwann verstanden, dass sein Weg der falsche war. Als er Evie von sich erzählt, fürchtet er die Konsequenzen. Er fürchtet sich davor sie, sein Licht, zu verlieren. Ihm ist klar geworden, dass er bereit ist für Evie zu sterben. Die Geschichte wird komplett aus der Sicht von Evie erzählt, doch einzelne Kapitel stammen aus der Feder von Lady Agnes. Diese werden als Tagebucheinträge zwischen geschoben und bilden den zweiten Strang der Geschichte. Als Leser erhält man den Eindruck, dass es erstmal zwei neben einander verlaufende Stränge sind, die sich jedoch immer näher kommen, eher eine Berührung entsteht. Der erste Band dieser Reihe führt den Leser in ein Labyrinth aus Geheimnissen. Es scheint, als hätte jeder etwas zu verbergen. So will man die Hintergründe von Celestes Wut erfahren, oder die von Helens Verhalten. Einerseits wirkt Helen nämlich richtig nett und freundlich, andererseits wird sie wieder schnell kalt und abweisend. Da ist noch so vieles, was die Autorin ihren Lesern vorenthält. Fazit: Unheimlich, dster, romantisch und bezaubernd wählen wohl die richtigen Worte um dieses Buch zu beschreiben. Der Einblick in Evies neues Leben und die damit verbundene Herausforderung in der Magie, schafft ein Konstrukt dem ein Leser kaum entkommen kann. Ein Buch, das sicherlich auf die weiteren Bände neugierig macht. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Netter Auftakt einer neuen Buchreihe. Von Sandra Inhalt: Evies Mutter ist schon seit langem tot. Da ihr Vater beruflich viel unterwegs ist, wächst sie bei ihrer Großmutter Frankie auf. Doch dann erleidet Frankie einen Schlaganfall und Evie muss ins Internat. Schon der Weg dahin lässt Evie allen Mut vergessen, setzt sie der Taxifahrer doch einfach in der Wildnis aus und weigert sich, bis zur Abtei weiterzufahren. Zu Evies großem Ärger regnet es auch noch in Strömen. Als sie dann auch noch mit einem Reiter zusammenstößt, ist sie kurz davor umzukehren. Doch da sie nicht weiß wohin, geht sie weiter. Ihr Schulbesuch steht von Anfang an unter einem schlechten Stern. Ihr verspätetes Eintreffen, ihre Nachfolge für ein verstorbene Mädchen, deren Cousine sich geschworen hat Evie den Aufenthalt zur Hölle zu machen und die Gedanken an den Reiter, der sie nicht loslassen möchte, machen ihr die Zeit in der Abtei zum Albtraum. Und dann ist da auch noch Helen, die scheinbar nicht ganz zurechnungsfähig ist. Meine Meinung: Am Anfang hab ich mich ein bisschen schwer mit dem Buch getan. Denn die Erzählung wechselt ständig zwischen Evie und Tagebucheinträgen von Lady Agnes aus dem 19. Jahrhundert hin- und her. Und anfänglich wute ich nicht, wie das in einem Zusammenhang steht. Zumal ich die Tagebucheinträge jetzt auch nicht sonderlich fesselnd fand. Doch im Laufe des Buches ergeben diese Einträge mehr und mehr Sinn und beide Geschichten laufen aufeinander zu. Spätestens dann wird einem klar, da man die Informationen aus diesen Einträgen brauchte, um die Geschichte zu verstehen. Evie ist ein Mädchen, da man eigentlich nur raten kann. Und doch verkörpert sie wieder das typische alleingelassene Mädchen, da in eine fremde Umgebung muss, nur auf Hass und Ablehnung stößt und einen geheimnisvollen Fremden trifft. Erst klingt es nach etwas, das man in letzter Zeit nicht selten liest. Doch dann kommt eine Wendung auf, die zumindest ich bislang noch nicht in Büchern hatte, und die das Buch dann wieder spannend machten. Ob ich den geheimnisvollen Reiter Sebastian mag, weiß ich nicht wirklich. Ich bin ein bisschen hin- und hergerissen. Wer das Buch liest und Sebastians Geschichte dann kennt, wird mich wahrscheinlich verstehen können. Ansonsten fand ich den Schreibstil der Autorin sehr nett. Das Buch hat mich zwar nicht völlig in seinen Bann gezogen, war jedoch gut zu lesen. Es fiel einem nicht schwer, sich die Umgebung und die Personen vorzustellen. Der zweite Teil - Das heilige Feuer - wird bereits im Juni 2011 erscheinen und ich werde es mir auf jeden Fall kaufen. Ich bin gespannt, womit es weitergehen soll ... das Buch war für mich erstmal in sich abgeschlossen. Allerdings war schon noch Spielraum für weitere :-). Etwas, was mich total

verwirrt ist, das Cover des Buches, das ich in der Hand halte und das von sind absolut identisch. Auer ... auf meinem Buch steht Wyldcliffe - bei WyldEcliffe - ansonsten sind sie absolut identisch. Auch in der berschrift und im Text von ist es jedes Mal ohne "e". Komisch oder? So ist es brigens bei jedem Online-Buchhandel und sogar bei Goldmann selbst. Obwohl das Buch nicht das hielt, was ich von ihm erhofft hatte, kann ich es fr ein paar Stunden gemtliche Unterhaltung empfehlen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz Nett Von BlubIch hab geschwankt zwischen 3 und 4 Sternen hab mich aber dann doch eher fr 3 entschieden weil ich Bcher die ich mit 4 Sterne bewertet habe besser fand. Um was geht es: Evie hat ein schweres Schicksal als sie sehr klein war starb Ihre Mutter und nun ist Ihre Gromutter die sie, wie eine Ersatzmutter sieht sehr krank. Ihr Vater bleibt keine andere Wahl als sie nach Wyldcliffe abby school zu schicken. Aber auch da hat sie es nicht leicht und findet schwer Freunde und die Lehrer meinen es auch nicht gut mit Ihr. Ihr einzigster Lichtpunkt ist der Junge den sie bei Ihrer Ankunft getroffen hat und der sich mit ihr jede Nacht trifft. Doch Evie wird von Visionen heimgesucht die auf den Jungen kein gutes Licht widerspiegeln..... Ich hatte beim Buch gehofft das es so hnlich aufgebaut ist wie Gemmas Visionen von Libba Bray aber leider wurde ich in dieser Hinsicht getuscht. Ich fange mal erst mit den negativen Sachen an: -Mir ist es sher schwer gefallen sich in Evie reinzufhlen, irgendwie fehlte mir der Funke mich besser in sie hineinzufinden und Nebenfiguren wurden zu wenig in den Vodergrund gestellt obwohl einige eine wichtige Rolle spielen. -Mir kam die liebe zu Sebastian und ihr irgendwie unrealistisch vor. Irgendwie kam es so rber sie sahen sich und peng: sie lieben sich, weis net die Grnde warum sie sich lieben erscheinen mir zu schwach - Das Buch kam mir wie ein Prolog vor, so richtig los mit der Story ging es auf den letzten 100 Seiten - Geschichte war leicht hervorsehbar Positives - Die Idee ist richtig gut aber knnte noch etwas ausgebaut werden - Ich mochte den Wechsel zwischen agnes Tagebucheintrgen und Evie - Ich kann immernoch net sagen ob sebastian gut oder bse ist, ich habe ja noch ein bisschen die Hoffnung das mich die anderen Bcher in der Hinsicht berraschen werden - Agnes als charakter fand ich sehr sehr gut, ich konnte mich besser in sie reinfhlen als in Evie Also das Buch ist nicht schlecht, es unterhaltet einen aber wie gesagt habe schon besseres gelesen. Werde mir aber trotzdem die anderen Teile kaufen weil ich doch gerne sehen will wie es weiter geht ^^

Kurzbeschreibung Der Beginn einer fesselnden Serie um Liebe und Verrat Als Evie Johnson Sebastian im nebelverhangenen Moor begegnet, ahnt sie nicht, dass ihr Schicksal damit besiegelt ist. Von Anfang an fhlt sie sich an der unwirtlichen Wyldcliffe Abbey School einsam und allein. Nur die heimlichen Treffen mit Sebastian muntern sie auf. Und aus ihrer Freundschaft wird bald mehr. Doch als sie dann auf einen Geist aus der Vergangenheit trifft, kommen ihr Zweifel an Sebastians Absichten. Wer ist er, und was will er von ihr?

Kurzbeschreibung Der Beginn einer fesselnden Serie um Liebe und Verrat Als Evie Johnson Sebastian im nebelverhangenen Moor begegnet, ahnt sie nicht, dass ihr Schicksal damit besiegelt ist. Von Anfang an fhlt sie sich an der unwirtlichen Wyldcliffe Abbey School einsam und allein. Nur die heimlichen Treffen mit Sebastian muntern sie auf. Und aus ihrer Freundschaft wird bald mehr. Doch als sie dann auf einen Geist aus der Vergangenheit trifft, kommen ihr Zweifel an Sebastians Absichten. Wer ist er, und was will er von ihr?

ber den Autor und weitere Mitwirkende Gillian Shields hat ihre Kindheit damit verbracht, ber die Moore von Yorkshire zu wandern und dabei von den Bront-Schwestern zu trumen. Nach ihrem Studium in Cambridge, London und Paris arbeitete sie als Lehrerin an einem Mdchen-Internat und an einer Schauspielschule, die sich in einem viktorianischen Waisenhaus befand. Dort machten Gerchte von einem Geist die Runde. Angeblich konnte man nachts ein junges Mdchen weinen hren sicherlich eine Inspirationsquelle fr die Romane von Gillian Shields. Die Autorin lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in England.